

## **Änderungsantrag**

**der Abgeordneten Katrin Kunert, Dr. Martina Bunge, Dr. Gesine Löttsch, Dr. Dietmar Bartsch, Karin Binder, Heidrun Bluhm, Eva Bulling-Schröter, Roland Claus, Lutz Heilmann, Hans-Kurt Hill, Michael Leutert, Dorothee Menzner, Dr. Ilja Seifert, Dr. Kirsten Tackmann und der Fraktion DIE LINKE.**

**zu der zweiten Beratung des Gesetzentwurfs der Bundesregierung  
– Drucksachen 16/9900, 16/9902, 16/10406, 16/10423, 16/10424, 16/10425 –**

**Entwurf eines Gesetzes  
über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2009  
(Haushaltsgesetz 2009)**

**hier: Einzelplan 06  
Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Titelanatz für Kapitel 06 02 Titel 882 13 – Zuwendungen für die Errichtung von Sportstätten für den Breitensport in den neuen Ländern und im ehemaligen Ostteil Berlins (Sonderförderprogramm „Goldener Plan Ost“) – wird um 18 Mio. Euro auf 20 Mio. Euro erhöht.

In den Erläuterungen wird Satz 2 wie folgt gefasst:

„Die Vergabe der Mittel erfolgt unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Kriterien, dem Kriterium der Barrierefreiheit sowie der Gleichstellung von Frauen und Männern.“

Berlin, den 24. November 2008

**Dr. Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und Fraktion**

### **Begründung**

Mit dem Sonderförderprogramm „Goldener Plan Ost“ hat der Bund von 1999 bis 2008 mit insgesamt 69 Mio. Euro den Neubau, die Erweiterung und den Umbau von Sportstätten für den Breitensport in den ostdeutschen Ländern und im Ostteil Berlins unterstützt. Damit konnten rd. 500 Einzelmaßnahmen mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von über 355 Mio. Euro auf den Weg gebracht

werden. Der Bund, die Länder und die Kommunen haben damit einen wichtigen Beitrag zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse geleistet. Gleichwohl ist das originäre Ziel, die Angleichung der Sportstätteninfrastruktur in Ost- und Westdeutschland, nicht erreicht. Für den Anlagenbestand der ostdeutschen Länder wird 70 Prozent Sanierungsbedarf festgestellt.